

Stellenausschreibung Nr.: 464-2025

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) / Doktorand (m/w/d) / Postdoktorand (m/w/d) im Bereich translationale Interventionsforschung – Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Die Medizinische Fakultät ist integraler Bestandteil der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und wirkt mit dem Universitätsklinikum Magdeburg A. ö. R. in Forschung, Lehre und Krankenversorgung zusammen.

An der Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (Leitung: Prof. Dr. Florian Junne) der Medizinischen Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg wird im Kontext eines Klinischen Studienverbundes der Medizinischen Fakultät gefördert durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) ein Forschungsprojekt im Bereich translationale Interventionsforschung bei PatientInnen mit chronischen Schmerzerkrankungen durchgeführt. Hierfür ist an der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine wissenschaftliche Stelle in Teilzeit (zu 60%) zu besetzen.

Im Rahmen dieses Projektes erfolgt die Evaluation von Verstärkungsstrategien mithilfe von nicht-invasiver Neuromodulation bei psychotherapeutischen Interventionen im Kontext chronischer Schmerzerkrankungen.

Ihr Aufgabenbereich:

- Wissenschaftliche Untersuchung von Aspekten der translationalen Interventionsforschung mithilfe nicht-invasiver Neuromodulationsverfahren bei chronischen Schmerzerkrankungen
- Mitentwicklung und Umsetzung des Studiendesigns inkl. des Evaluationskonzeptes
- Netzwerkarbeit mit relevanten Akteuren im Bereich der Interventionsforschung und nicht-invasiven Neuromodulation
- Vorbereitung wissenschaftlicher Publikationen sowie Vorstellung der Forschungsergebnisse auf Konferenzen

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Psychologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Kenntnisse in Entwicklung, Design und Auswertung von wissenschaftlichen Studien
- Kenntnisse in quantitativen Methoden mithilfe statistischer Auswertungssoftware, z.B. R
- Psychometrische Kenntnisse zu Patient-reported Outcome Measures sind wünschenswert
- Interesse an neurowissenschaftlichen Methoden und deren Anwendung
- Systematisches, eigenverantwortliches und klar strukturiertes Arbeiten im Team
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Hohe Motivation für eine akademische Weiterentwicklung (Promotion, Habilitation)

Das bieten wir:

- Wir bieten Ihnen einen spannenden Arbeitsplatz in einem Klinikum der Maximalversorgung, Forschung und Lehre
- Eine interessante Tätigkeit in einem interprofessionellen Team
- Zusammenarbeit in einem offenen, kollegialen Arbeitsklima an einer sich dynamisch entwickelnden Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

- Einen abwechslungsreichen und modernen Arbeitsbereich in einem kollegialen Team mit hohem Gestaltungsfreiraum
- Akademische Entwicklungsmöglichkeiten – Promotion, Habilitation
- Eine familienfreundliche Arbeitsplatzgestaltung
- Freuen Sie sich auf interne und externe Fort- und Weiterbildungsangebote
- Schonen Sie die Umwelt und nutzen Sie Bus und Bahn vergünstigt mit einem Jobticket
- Außerdem verfügen wir über ein vielfältiges Sport- und Entspannungsangebot im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Onboarding: Freuen Sie sich zu Beginn Ihrer Tätigkeit auf unsere Einführungsveranstaltung, in der Sie viele wichtige Informationen und Schulungen erhalten

Vergütung:

Auf Sie wartet eine leistungsgerechte Vergütung je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder.

Besetzung:

Die Stellen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt und befristet bis zum 31.12.2027 zu besetzen.

Für weitere Fragen melden Sie sich sehr gerne bei Herrn Prof. Dr. Florian Junne (florian.junne@med.ovgu.de).

Wir freuen uns bis zum 30.09.2025 auf Ihre Bewerbung mit Anschreiben sowie Lebenslauf.

Bevorzugt bitte per Mail und in einer zusammenhängenden PDF-Datei bewerben.

Per E-Mail: bewerbung@med.ovgu.de

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Das Einverständnis, dass die Gleichstellungsbeauftragte Einsicht in die Bewerbungsunterlagen nehmen kann, wird vorausgesetzt.